

Vorlage Nr.: KT/174/2026

Az.:

Datum: 27.04.2026



Main-Tauber-Kreis

Betreff:

Tourimia Tourismus GmbH – Im Süden ganz oben – Aktueller Stand und Ausblick

Beratungsfolge	Termin	Status
Kreistag	20.05.2026	öffentlich

Beschlussantrag:

Der Kreistag nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

1. Sachverhalt

Das Nördliche Baden-Württemberg generierte im Jahr 2025 insgesamt 4.397.600 Ankünfte, die wiederum zu 10.067.200 Übernachtungen führten. Aus den hierdurch generierten touristischen Umsätzen entsteht für die Region jährlich ein großes wirtschaftliches Potential (im Jahr 2023 rund 5.444,5 Millionen Euro).

Dieses Potential ist auch dem Land Baden-Württemberg seit jeher bekannt. Daher wurde im Jahr 2022 ein Evaluierungsprozess zur Gründung einer gemeinsamen touristischen Dachorganisation im Nördlichen Baden-Württemberg gestartet, der dieses Potential der bisher bestehenden Einzelregionen bündeln und schlagkräftiger vermarkten sollte.

Die Partner

- Hohenlohe und Schwäbisch Hall Tourismus e. V.,
- Touristikgemeinschaft Odenwald e. V.,
- Tourismusverband Liebliches Taubertal e. V.,
- Touristikgemeinschaft Hohenlohe e. V.,
- Kraichgau-Stromberg Tourismus e. V.,
- Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand e. V. und
- Rhein-Neckar-Kreis

schlossen sich in diesem Prozess zusammen und gründeten im Jahr 2024 die Dach-Destinationsmanagement-Organisation (Dach-DMO) Tourimia Tourismus GmbH. Ihre primäre Aufgabe besteht in der touristischen Gestaltung und Vermarktung der gemeinsamen Region „Im Süden ganz oben“.

Das Land Baden-Württemberg gewährte der Region für die ersten drei Gründungsjahre eine Förderung in Höhe von insgesamt 400.000 Euro als Anschubfinanzierung. Hinzu kommen weitere jährliche Marketingförderungen in Höhe von mittlerweile rund 370.000 Euro. Die sieben Gesellschafter der DMO tragen 452.000 Euro jährlich bei. Der Anteil des Main-Tauber-Kreises beträgt dabei 85.000 Euro.

Nach der erfolgreichen Gründung und Arbeitsaufnahme startete die Tourimia Tourismus GmbH unter der Leitung von Geschäftsführer Bernhard Mosandl und den beteiligten Tourismusgebieten mit einem agenturbegleiteten Markenentwicklungsprozess. Für die Gesamtregion wurde der Markenclaim „Im Süden ganz oben“ samt ganzheitlicher Entwicklung eines passenden Corporate Designs und Corporate Language erarbeitet. Für die Dach-DMO

und die beteiligten Gesellschafter entstand eine einheitliche Bildsprache, ein Logodesign sowie ein Markenhandbuch zur Entwicklung und Gestaltung von gemeinsamen Broschüren und Flyern. Insgesamt wurden seit dem Jahr 2025 sechs Raderlebniskarten, sechs Reisebüchlein sowie ein gemeinsames Magazin mit allgemeinen Urlaubsinformationen zu den Regionen sowie diverse Linienprodukte zu den Themen Wandern, Wein und weiteren Erlebnissen aufgelegt.

Im Zuge der Zusammenarbeit wurde auch ein gemeinsames Websitesystem beauftragt. Neben der Kostenersparnis profitieren die Partner seitdem von einem einheitlichen Datenmanagement zur verbesserten qualitativen Erfassung und Vermarktung touristischer Angebote. Die Website der Region „Im Süden ganz oben“ ging im Januar 2026 online. Sie stellt die gemeinsame strategische und operative Ausrichtung dar.

Die Region „Im Süden ganz oben“ präsentierte sich mit all ihren Angeboten erstmals im Januar 2026 mit einem einheitlichen Gemeinschaftsstand aller Partner auf der Tourismusmesse CMT in Stuttgart. Auch über die Messe hinaus ist die Region ganzjährig auf zahlreichen Vertriebskanälen vertreten, etwa auf komoot, in verschiedenen Magazinen sowie in den sozialen Medien.

Geschäftsführer Bernhard Mosandl wird in der Sitzung die aktuelle Entwicklung der Tourimia Tourismus GmbH vorstellen.

2. Alternativen

Keine.

3. Finanzielle Auswirkungen

Keine.

4. Klimarelevanz

Einschätzung der Klimarelevanz:

Auswirkungen auf den Klimaschutz	positiv ☐	keine ☒	negativ ☐
----------------------------------	----------------------------------	---	----------------------------------

Verfasser/-in: Frank Mittnacht

Bereich/Amt: Amt 32

Dezernatsleitung: Ursula Mühleck